

EMY

10 miles from Humboldt, S. Dak. ...

HEAP ...

weine, Schafe

Freie

ARKEL

Gregor, Sask.

MERIES

SASK.

Peters Bote!

Corset.

f to-day

as style

which

is visible.

ENTS

made by

kle any-

lightful

walking

feeling

for every

without

38-40-42

U.I.O.G.D.

Auf das in Allem Gott verherlicht werde!

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung

20 Jahrgang. No. 39

Münster, Sask., Donnerstag den 8. November 1923

Fortlaufende No. 1027

ORA ET LABORA

Bete und Arbeit!

Welt-Rundschau.

27. Okt. — Es erscheint als sicher, daß die Ver. Staaten in der Kommission der Sachverständigen, welche die Zahlungsfähigkeit Deutschlands prüfen soll, vertreten sein werden. Doch wird Amerika nicht aktiv an den Handlungen der Reparations-Kommission teilnehmen, sondern bloß Mitgliedschaft in einer ratgebenden Behörde annehmen, die von der Kommission zu ernennen sein wird.

Auf Anweisung von Paris hin wurde die Separatistenbewegung in den Rheinländern von französisch belgischen Besatzungsbehörden als gesetzmäßig anerkannt. Richtig wäre es zu sagen, daß diese Bewegung von Anfang an von Frankreich ausging und am Leben erhalten wurde, aber erst jetzt, wo die Hoffnung auf Erfolg gibt, erkennen Frankreich sie öffentlich an. Die Separatisten haben in Koblenz eine provisorische Regierung eingerichtet. Joseph Matthes, einer der Hauptvertreter, hat sich zum Premier angestellt und sich gleich mit einem Ministerium umgeben.

Stresemann, der deutsche Kanzler, sieht sich gezwungen, von seiner diktatorischen Macht Gebrauch zu machen, um das Auseinanderfallen des Reiches zu verhindern. Er sandte ein Ultimatum, sowohl an Sachsen, als auch an Bayern. In dem letzteren verlangt er die sofortige Resignation des Premiers Reigner; in dem letzteren besteht er darauf, daß die bayerischen Truppen, welche v. Kahr auf Bayern eingeschwenkt hat, wieder der konstitutionellen Autorität in Berlin unterstellt werden.

28. Okt. — Gegen 60,000 Mann Reichstruppen sind mit voller Kriegsausrüstung in Sachsen eingerückt, um Ordnung und konstitutionelle Zustände wieder herzustellen und vor allem die Verbände der roten Armee zu unterdrücken. Der Einmarsch wurde für notwendig erachtet, um die Macht des sozialistischen Premiers Reigner, die er durch die roten Verbände ausübte, zu brechen. Die Polizei würde ausgereicht haben, die Ordnung aufrecht zu halten. Aber diese hatte die Weisung erhalten, bei den Ausschreitungen und Plünderungen die Arbeiter gewähren zu lassen.

Die deutsche Regierung hat das sächsische Kabinett aufgefordert, zu resignieren. Nach einer langen Tagung hat dieses das Verlangen zurückgewiesen.

Bei einer Versammlung der Volkspartei in Bayern wurde beschlossen, gegenwärtig dem Verlangen Berlins, General v. Lossow zu entlassen und die Reichswehr-Kontrolle der deutschen Reichsregierung wieder zu stellen, nicht nachzukommen. Der frühere Premier v. Knilling und Dr. Feld, der Führer der Volkspartei, nahmen an der Versammlung teil. Dem Diktator v. Kahr wurde volle Unterstützung zugesagt.

Nach Poincaré darf die vorgelegte Kommission von Sachverständigen 1) keine Frage über die franz. Besetzung der Ruhr stellen, 2) keine Beschuldigung der Reparationen vorbringen und 3) keine Zugeständnisse an Deutschland machen. So gelangt in seiner Rede zu Campigny. „Wir sind am Ende unserer Konzeptionen angelan-

gen“, sagte er. Er ist also schon fertig, bevor er überhaupt angefangen hat. Denn auch der spitzfindigste Parteigänger Poincarés konnte keine Konzeption entdecken, die er je an Deutschland gemacht hätte.

29. Okt. — In Washington geht es wie oft in „seiner“ Gesellschaft. Man sagt sich gegenseitig die ausgesetztesten Höflichkeiten und Schmeicheleien, alles ist großartig und wunderschön. Sobald man aber einander los ist, kommen die wahren Gefühle zum Ausdruck, die den vorher geheuchelten meist direkt entgegengesetzt sind. Trotz der Bedingungen Poincarés, die aus dem Munde des Sekretärs Hughes einen Gegenstand des Spottes machen, trägt das offizielle Washington ein optimistisches Gesicht, also ein zufriedenes Gesicht. Unter den Massen aber schimpft man verächtlich über den unglücklichen Poincaré, der von einer Kommission erwartet, daß sie teilschle, wie Deutschland eine unendliche Summe zahlen solle. Das Sonderkapital an der Sache ist jedoch, daß sie zu glauben scheinen, daß es dem Poincaré damit wirklich ernst sei.

In Veteranen Bureau der Ver. Staaten muß es echt amerikanisch zugegangen sein. Mancher einer, der an der Zeitigung des Poincaré teilnimmt, scheint mehr sich selbst als das Wohl der Kriegskrieger im Auge gehabt zu haben. Gegenwärtig sind scharfe Untersuchungen, besonders gegen die früheren Direktoren des Bureau, eingeleitet. Wie solche Untersuchungen in Amerika stets enden, weiß jeder-

Mit großer Mehrheit proklamierte die Nationalversammlung in Angora die Türkei zur Republik. Mustafa Kemal Pascha, der die Türkei dem Rachen der Alliierten entriß, wurde zum ersten Präsidenten erwählt.

Aus 57 Bergwerken der Ruhr wurden 43 geschlossen; 40% der Bergleute sind entlassen. Bingen wurde von den Separatisten befestigt; in Trier sitzen sie an, Notgeld für die Rheinland-Republik auszugeben.

Die ganze sächsische Regierung ist abgesetzt und die Minister wurden von Soldaten aus den Regiments-Bureaus entfernt. Dr. Heinze wurde vom Präsidenten Ebert zum Reichspräsidenten ernannt. Er war Justizminister im alten kaiserlichen Reich gewesen. In Freiberg, Sachsen, gehen schwere Kämpfe zwischen Reichswehr und Radikalen vor sich, die bisher 23 Tote und 30 Verwundete zur Folge hatten. General v. Müller, Kommandeur der Reichswehr in Sachsen, verbot dem sächsischen Landtage, sich zu versammeln, außer wenn er von Dr. Heinze einberufen würde. Das Erscheinen aller kommunistischen Zeitungen wurde verboten.

In den Regierungskreisen Englands und auch bei dem ehemaligen Premier Lloyd George, der noch in den Ver. Staaten weilt, herrscht wegen der Bedingungen Poincarés wahre Kabinettstimmung. Sie können nicht einsehen, wie die kommende Konferenz irgendwelches Resultat zeitigen soll.

30. Okt. — Der Kapitalist J. P. Morgan soll halbamtlich gefragt

worden sein, ob er gewillt sei, bei der internationalen Kommission zur Reparation den Vorsitz anzunehmen. Hoffentlich ist nichts Wahres daran. Das internationale Kapital hat die Völker in den Krieg geblasen und durch denselben unermesslich Geld verdient; seit dem Ende des Krieges laugt es planmäßig alle Völker aus. Morgan steht unter jenen Kapitalisten mit an erster Stelle. Das Großkapital wird nie etwas anderes im Auge haben als seine eigene Bereicherung. Als Antwort auf die Abweisung der sozialistisch-kommunistischen Regierung Sachsens haben die sächsischen Gewerkschaften einen 30-tägigen Streik proklamiert.

Lange anhaltende Ruhe ist etwas, das der echte Mexikaner nicht auszuhalten kann. Um wieder einmal etwas Leben und Abwechslung in die Politik zu bringen, gebrauchen die Anhänger der Präsidentschaftskandidaten im Hause der Deputierten ihre Revolver gegeneinander. Resultat: ein Toter und neun Verwundete.

Das portugiesische Kabinett unter dem Premier Antonio Silva hat resigniert. Seit dem Königswort wurde es fast zur Regel geworden, einen Kabinettswechsel durch Erschießen eines Premiers herbeizuführen. Davon scheint Silva etwas gelernt zu haben. Oder haben die Lebensversicherung-Gesellschaften gedroht, sie würden die Versicherungen rückgängig machen?

31. Okt. — Jetzt hapert es auch zwischen dem Präsidenten Ebert und dem Kanzler Stresemann. Ersterer ist Sozialist, letzterer steht in der Politik rechts. Zwar hatte Ebert das Dekret unterzeichnet, wodurch Stresemann ermächtigt wurde, gegen die Radikalen in Sachsen vorzugehen. Dieser aber ging ihm etwas zu stramm vor. Was das Schlimmste für Ebert ist, er wird wegen der Schritte in Sachsen von seinen Parteifreunden viel angefeindet, die ihn sogar aus der Partei ausstoßen wollen. Die sozialistischen Mitglieder des Reichstages sind dafür, daß die sozialistische Partei aus dem Kabinett ausgetreibe. Zu all dem drohte General v. Horn, der militärische Kommandeur von Berlin, nötigenfalls den Belagerungszustand zu verhängen; auch erklärte er, den „Vorwärts“, das offizielle Organ der Sozialisten, unterdrücken zu wollen, wenn diese Zeitung eine Weisung gegen die Reichswehr nicht zurücknehme.

Bayern teilte der Reichsregierung mit, es werde unter keinen Umständen dem General v. Lossow entlassen. Die Sozialisten verlangen von Stresemann, ebenso gegen Bayern wie gegen Sachsen vorzugehen. Das Ausweichen von Republikanern wird jetzt im Rheinlande eine tägliche Affäre, man langweilt sich fast, wenn man davon liest. In Worms desertierte die Separatisten das letzte derartige Stück. Frankreich ist entschlossen, eine Rheinrepublik zu organisieren. Da Frankreich für Belgien denkt und will, ist auch Belgien dafür. England hat ihnen wohl mitgeteilt, es werde nie einen solchen Sonderstaat anerkennen. Dieses sollte aber um diese Zeit bereits wissen, daß es in Deutschland den Franzosen nichts dreinzureden hat. So nebenbei kommt einem oft die Frage in den Sinn: was wird Frankreich mit Belgien anfangen, wenn es einmal mit

Deutschland fertig ist? Belgien abge eine schöne französische Provinz ab.

Der frühere bulgarische Minister Ghenev wurde in Sofia getötet und der frühere bulgarische Vertreter in Deutschland, Goucheff, wurde von einer Mörderbande verwundet.

Die sächsischen Sozialisten beschloffen, sich der Reichsregierung zu fügen und ein neues Kabinett ohne Kommunisten zu bilden. „Der Weidwetter gibt nach“, sagt stets der Timmtere, wenn er den Kürzeren zieht.

Ismet Pascha, der Führer der türkischen Delegation in London, wurde vom Präsidenten der türkischen Republik, Kemal Pascha, beurlaubt, ein Kabinett zu bilden.

England, Frankreich und Spanien seien geneigt, bestimmte und beraten über den zukünftigen Status von Tanger in Marokko. Italien möchte auch gerne dabei sein und klopf an Türen und Fenster. Aber die im Innern des Hauses sind so beschäftigt, daß sie davon nichts hören und sehen.

Der armenische Ständes Konvent eine deutsche Zeitung nach der anderen auf. So immer Deutschland wird, desto reicher und mächtiger wird dieser Ständes Konvent. Wohl das wohl mit rechten Dingen zu? Hoffentlich erwartet Deutschland von ihm und seinen Leuten keine Rettung. Das Großkapital, das seinen Hauptvertreter, das Judentum, hat kein Vaterland.

1. Nov. — Kanzler Stresemann konnte wegen Unwohlsein in der Kabinetttagung, in der die Forderungen der sozialistischen Partei besprochen wurden, nicht den Vorsitz führen. Bei den Beschlüssen, wie sie jetzt in Deutschland bestehen, könnte auch dem gesündesten Manne übel werden. Allem Anscheine nach wird Stresemanns Kabinett bald in Stücke gehen.

Italien, gleich England, will keine Zerstückelung Deutschlands. Nicht etwa aus humanitären oder anderen idealen Gründen. Seine Gründe sind: 1) Ohne Deutschland würde Frankreich ganz Europa beherrschen; 2) die Zerstückelung würde den Handel Italiens aufschwerflich beschädigen; 3) sie würde die Zahlung der Reparationen unmöglich machen, was für Italien ein schwerer wirtschaftlicher Schlag wäre.

Einige der Führer der Separatisten wurden in Köln verhaftet. Separatisten zerhören vielfach Dokumente. Besonders haben sie es auf Photographien und Verbrecher-albums abgesehen. Sie fürchten jedenfalls, daß man zu viele Ähnlichkeiten zwischen ihnen und den Bildern entdecken könnte.

General v. Seekt, Kommandeur der deutschen Reichswehr, befürchtet, daß die bayerischen Verbände, die an der thüringischen Grenze zusammengezogen werden, in das sozialistische Thüringen einmarschieren möchten. General v. Müller, der mit 50,000 Mann Reichswehr in Sachsen steht, erhielt Befehl, Truppen nach der Grenze von Thüringen und Bayern zu senden. Das Ministerium der Reichswehr gab Befehl, die Bayern anzugreifen, falls diese die Grenze überschreiten sollten. Das würde den Bürgerkrieg bedeuten und das Maß des Unglückes für Deutschland vollmachen.

So sieht die bolschewistische Freiheit aus

Sowjet-Regierung von bekannten Anarchisten an der Fronier gestellt. Alexander Berkman und Emma Goldman über russische Zustände.

Von dem russischen Sozialdemokraten Simon Weinstein lagen die „Sozialistischen Monatshefte“ in der Ausgabe vom 18. September, in der sie seinen Tod berichten, er sei nach langen Leiden gestorben, die er, wie so viele russische Sozialisten, zum großen Teil der rauen Behandlung der bolschewistischen Exzesse verdankte. „Sie verfolgten in ihm“, heißt es dann weiter, „seinen letzten Willen, seinen letzten Willen, indem sie ihn von Göttern zu Göttern und schließlich nach Sibirien transportierten.“

Im Februar sei dann der Todstrafe aus Rußland entlassen worden und nach Berlin gekommen, wo er nach während ihm in den Ver. Staaten nicht eine Zeitschrift wie das in Deutschland der Sowjet-Regierung herausgegeben. „Sowjetische Freiheit“, sondern auch angeordnete liberale Zeitschriften in Sowjetrußland für die bolschewistische Freiheit zu erreichen. „Sowjetische Freiheit“ unter dem Namen Alexander Berkman und Emma Goldman, die ihren Sozialismus eine furchtbare Enttäuschung bereitet habe. Die „Sozialistischen Monatshefte“, die die an der Spitze dieses Artikels stehende Angaben entnommen sind, berichtet die Ansichten der Genossen in hinfälliger Weise.

Alexander Berkman, der in den Ver. Staaten lange im Gefängnis war, und angewiesen wurde, nicht in seiner Schrift „Die russische Tragödie“, es habe ihn, als er Rußland im Januar 1920 betrat, „ein Gefühl der Heiligkeit, heiliger Boden beinahe“ überwältigt. Nachdem er zwei Jahre das Land kreuz und quer bereiste, lautet seine Ansicht: „Amerika konnte ich nicht glauben, daß das, was ich sah, Wirklichkeit war. Ich wollte meinen Augen und Ohren, meinem Urteil nicht trauen. Wie gewisse Kerkerbewohner furchtbarlich misshandelt, erschienen haben, so schien Rußland die Revolution als eine furchtbare Verherrlichung unterzubereiten.“ Die „Sozialistischen Monatshefte“ über die Revolution in ihrer Beschreibung des Landes dazu: „Die glücklichen Erfahrungen, die alle christlichen und weltlich lebenden Beobachter machen mußten.“

Von Emma Goldman's Buchlein „Die Ursachen des Niederganges der russischen Revolution“, sagt die gleiche Zeitschrift, es sei der Aufdeckung der furchtbaren Rohheit über die Zustände im bolschewistischen Rußland gewidmet. Zu lesen, in Rußland geboren, Sprache und Religion, und konnte während der Studien, die sie zwei Jahre lang in allen Teilen des Landes traf, ganz anders als die diversen Engländer, Deutschen und französischen Studenten, die sich von den bolschewistischen Kommunisten in Moskau und

Petersburg hängen führen lassen, die Wahrheit erkennen.“ Was die in Amerika ehemals vielgenannte Emma Goldman, die den Namen der Weltlichkeit so oft auf die Lippen hat, über die russischen Zustände berichtet, konnte nicht schweigen sein, wenn die Schilberung aus der Feder eines grünen Reaktionärs kam. Während die in Amerika ercheinenden Sowjet-Mätter blühn berechneten, Gemüht darauf legen, die Lage des Staates in Rußland als besonders ansehend hinzustellen, daß die Goldman, auch hier die für den Bolschewismus charakteristische Eigenart, keine schmeichele Bergeheit auf.

Die Bolschewisten errichten in den Sowjetstaaten „Ausstellungsmuseen“ für Delegationen und Journalisten. Hier in aller Herrlichkeit im Übermaß, kann aber hungern der Arbeiter und verkommen in Schmutz und Entehrung. „Denn nun die bolschewistischen Kationen an China und Mexiko für die Arbeiter von den Behörden bekannt, hat sich ein neues „Sowjet der roten Töten“ herausgebildet. Die Unwissenheit, die die Kationen zu ihren haben, tun dies nicht, ohne daß sie es etwas abhakt. Die Unwissenheit gewandt man nun dadurch, daß mehr Kinder eingeschrieben werden als vorhanden sind, den überflüssigen schickte der Unwissenheit. Hier etwas verfehlt, sich diesen System zu überheben, die Welt einfach aus der Stellung heraus. Auch andere Dinge sind die Verfallerin in russischen Schulen, das der Welt überaus als mütterlich angepriesen wird. So wurden einzelne Kinder, auch in der Petersburger Ausstellungsschule, als moralisch Tötelte streng gehalten; für diese unglücklichen kleinen Menschen richtet man besondere, der Gehirnanalyse ähnliche Erziehungsanstalten ein.

So sieht also die Freiheit, wie sie der Sozialismus in bolschewistischen Genosse in Rußland dem Volk bereitet, aus der Höhe stehen aus. Spricht doch die Goldman durchweg nicht von der Unmöglichkeit, sondern noch abnorm von der unglücklichen Rohheit der Regierung. Die Ansicht von den Genossen, die jeden Begriff des Rechts gänzlich verheben, wie von den Empörungsmärschen, in denen sich zuweilen die gemordeten Töten auch in der bolschewistischen Welt machen, bis die Politikern sich irgend einer Maßnahme über die Verhältnisse verhandeln.

Die Völker Europas haben mit Ausnahme der letzten verächtlichen Jahre ausgedehnt viel Schlimmeres erlitten. Revolution folgt auf Revolution. Jede von ihnen verdrängt die vorhergehende und verdrängt die vorhergehende. Die Revolutionen sind die Trennung von der Erde, während die großen Revolutionen des 18., 19. und 20. Jahrhunderts das Aufblühen der Völker Europas zu bezeugen. Hier befreit uns von der Freiheit?

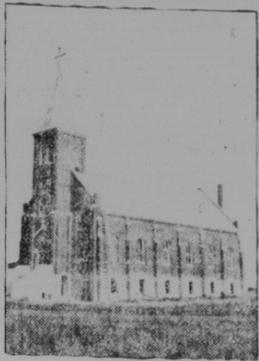
Die Stimmung in Washington hinsichtlich der über die deutsche Reparationen abzuhaltenden Konferenz wird immer mehr hoffnungsvoller. Sollte die Regierung entgegen in Kenntnis gesetzt werden, daß die Konferenz nicht die Zahlungsfähigkeit Deutschlands zu ermitteln, sondern so würde es nicht erachtet werden, daß Amerika

geran teilnehmen. So hat die deutsche Reparations-Konferenz auf Befragung lauten solle, um den verschiedenen Staaten in Rußland als Zustimmung zu bezeichnen. Die Reparations-Konferenz nicht die Zahlungsfähigkeit Deutschlands zu ermitteln, sondern so würde es nicht erachtet werden, daß Amerika

Zur Geschichte der Gemeinde St. Gregor.

(Fortsetzung und Schluß.)

Die schon in der letzten Ausgabe erwähnt wurde, trat eine Wendung in der Geschichte von St. Gregor ein durch die Priesterweihe des hochw. P. Josef Widel, O.S.B., am 17. Sept. 1911. Der Neupriester wurde dem damaligen Pfarrer von Worfhan, P. Bernard, als Assistent beigegeben und von dort aus bedienten beide Herren die Gemeindeglieder von Worfhan, St. Oswald, Engelfeld, St. Gregor und Carmel. Die letzten drei waren gewöhnlich das Arbeitsfeld des neuen Kaplans, zu dieser Zeit fällt der schon erwähnte Anbau an die Kirche, welcher dem Priester als Wohnung dienen sollte, weil zu jener Zeit noch kein Logis im Stadtden zu finden war. Dieser einige Fuß lang und breite Mann war begrenzt von einfachen Brettern; in Ermangelung eines Kaminens nahm das Feuerrohr seinen Ausgang durch das Dach und beruhte bei Sturm und Wetter einen Höllenlärm; trat der Regen hinzu, — so erzählt humoristisch der „glückliche“ Bewohner — dann war eine Überschwemmung der Kaplanei sicher; die Wanderungen mit dem Bett begannen und die Suche nach einem trockenen Ruffte war oft vergeblich. Die Herren Franz und Martin Kleinle fanden dann in ihren schon beschränkten Wohnungen noch eine Lagerstätte für den Priester. Als Herr M. J. Mies sein geräumiges Wohnhaus errichtete, fand der Pfarrer bis zur Stunde dort stets ein kosiges Heim und ein sehr liebenswürdiges Entgegenkommen.



Die neue St. Gregorius Kirche, St. Gregor, East.

In welchen jedes Gemeindeglied freiwillig sein Scherlein, nach Vermögen, bei unseren Herrgott auf Zinsen legen konnte, was auch viele taten. Die „guten Zeiten“, in welchen auch Material und Arbeitslohn hoch war, lies man vorübergehen und wählte die Zeit der Reaktion nach dem Kriege zum Bauen. Die Kirchenrechnung 1922 wies am Jahresabschluss einen Kassenbestand von \$9861.92 auf, mit welcher Summe der Bau im Frühjahr begonnen wurde. Das diesjährige Gemeindefest und andere Veranstaltungen brachten der Gemeinde \$1250.00 Reingewinn ein. Die neue Kirche kostet inklusive Heizung und innere Einrichtung \$18,000. Der fehlende Betrag der gesamten Bau Summe wurde durch Anleihen zusammengebracht; jedoch verteilen die meisten der Gemeindeglieder diese Summe durch Unterzeichnung von Notizen so unter sich, jedoch die Abzahlung mit Einrechnung des Überflusses der jährlichen Einnahmen leistet in einigen Jahren abdecken kann. Vorhandene Notizen zeigen sicher für die Verantwortlichkeit der kleinen Gemeinde, die — nebenbei gesagt — sich bis jetzt einem rein deutschen Charakter behauptet hat. Dieser Charakter ist nicht unbedenklich; denn die kirchliche Unterbrechung unserer Kolonie ist nun doch einmal die deutsche und die Unterdrückung oder Beseitigung derselben ist nicht nur ein Verbot, sondern hat auch das Verschwinden der deutschen Gemeinschaft und Verantwortlichkeit im Gefolge. Man greife also sich nicht selbst eine Grube und vergesse nicht, daß unsere Deutschen es waren, denen das schnelle Aufblühen der Gemeinden in der Kolonie zu verdanken ist.



Hochw. P. Joseph Widel, O.S.B., langjähriger Pfarrer von St. Gregor.

Die neue Kirche wurde im romanischen Stile erbaut und ihre Länge beträgt 86 und die Breite 19 Fuß. Der Chor ruht auf einem 12 Fuß hohen Pfeiler in welchem zwei Luftheizungsapparate angebracht sind, die das obere Kirchenschiff und den Unterbau zugleich heizen können. Sie besitzen zusammen die Fähigkeit, 120,000 Kubfuß kalte Luft zu verdrängen und auch bei der größten Kälte in kurzer Zeit mit wenig Heizmaterial angefüllt zu durchwärmen. Der Turm ist halb in die Kirche eingebaut, ist 11 Fuß im Quadrat und seine Höhe entspricht der Länge der Kirche. Auf der rechten Seite beim Eintritt in das Hauptschiff ist eine Taufkapelle eingebaut. Die Rückwand wurde so konstruiert, daß sie leicht herausgenommen werden kann, falls die Gemeindeglieder sich durch neue Ansiedler sehr vergrößern sollte. In diesem Falle könnte das Sakramentarium angebaut oder auch ein Kreuzbau angefügt werden. Momentan ist jedoch Raum genug vorhanden, um die doppelte Anzahl der Gemeindeglieder aufzunehmen. Die Akustik der Kirche ist unübertrefflich. Die bunten Fenster löten zusammen zirka \$1000.00, sind nicht im Kostenpunkt der Kirche einbezogen, sondern wurden von einigen Mitgliedern der Gemeinde als besondere Gabe gestiftet. Auch

Vom Ausland.

Berlin. 50,000 Mann Reichswehr sind jetzt in Sachsen. Leipzig ist von Kavallerie und Infanterie besetzt. Beim Einmarsch in Weihen sind ein Orchester mit Kommandanten mit. Der Streit mit der holländischen Regierung wird in Berlin als viel wichtiger angesehen wie der mit Bayern, welche letztere Angelegenheit durch den Reichsrat voranzutreiben zu können hoffen zu können wird. Beträchtlich wird das Verhalten General von Kopsch. Der sich durch von nicht widerstand leisten, nachdem er durch den Reichsrat angelehrt war.

Kaiserliche Vergütungen werden aus Polen verweigert. Die Regierung hat einen Appell an das Volk geschickt, in welchem derselbe aufgefordert wird, sich ruhig zu verhalten und bei klarem Verstand zu bleiben. „Die polnische Regierung“, so heißt es darin, „magde ihre Pflicht nicht tun, wenn sie das Volk nicht auf die Gefahren, welche der Nation drohen, nicht nur soweit deren tatsächliche Existenz in Betracht kommt, aufmerksam machen würde.“ Das Aufblühen eines großen Pulvermagazins in einem der Orte Warschau scheint in Regierungskreisen eine panikartige Furcht hervorgerufen zu haben. In dem Moment wird erklärt, die Explosion erbringe den Beweis dafür, wie erbarmungslos der Kampf gegen „Polens Existenten als Staat“ geführt werde. Weiter heißt es dann: „Die Stunde zur Abrechnung mit Polens Feinden hat geschlagen.“ Große Ansätze von Kriegsmaterial, die offen und heimlich betrieben werden, geben Anlaß zu der Vermutung, daß schlimme Dinge sich in Polen vorbereiten.

Der Ende September in Gent abgehaltene Kongress der Vertreter der in Polen lebenden Minderheiten der Ukrainer, Weißrussen, Litauer und der von der polnischen Regierung vertriebenen Deutschen erzielte eine Kundgebung, worin er auch die Selbstbestimmungsrechte proklamierte. Die letzten Endes die Ausrottung der in Frage kommenden Minderheiten bespöcht. Mehr als 10 Prozent der gesamten Bevölkerung Polens seien den Verdrängten auf Gnade und Ungnade ausgeliefert, vor allem durch Entzug des Lebens, Verbot des Unterrichts, der Kulturarbeit, die Zerschlagung der Schulen u. s. w.

Der deutsche Fliegerklub auf dem Tempelhofer Feld, dem früheren Paradesplatz Berlins, ist formal eröffnet worden. Der „Deutsche Aero-Club“ ließ eines seiner Flugzeuge nach Königsberg abfliegen, während Käufer Flugzeuge die Route nach München eröffneten. Dr. Adler überbrachte als Vertreter der holländischen Kollegen Berlins die Glückwünsche der Reichshauptstadt. Der Flugplatz ist der größte und am modernsten eingerichtete von ganz Europa. Er ist vom Zentrum Berlins aus in zehn Minuten erreichbar. Seine Eröffnung bedeutet einen gewaltigen Fortschritt in dem Ausbau des deutschen Flugwesens.

Necklinghausen. An der nördlichen Grenze Deutschlands, in Hensburg, hatte ein armes Auerfinder zuflucht gefunden. Die zehnjährige Hilda Eisberg aus Erkenschmid bei Necklinghausen hatte sich dort auf erholt. Nun wollte das Kind wieder zu den Großeltern in Luerenburg bei Bochum gebracht werden. Die Fliegerkletterer brachten es selbst bis nach Mankenheim. Das Mädchen, das

eine Glocke vom feinsten Metall, welche ein Gewicht von 1800 Pfund und 16 Zoll Durchmesser hat, wurde von einer Kommittee der Kirche als Geschenk gemacht, welche in ihrer Wohlthätigkeit alle übertrifft. Die Glocke ist im Guss bei der Denton Städtische Bell Foundry, St. Louis, Mo., und dürfte wohl am Ende dieses Monats in St. Gregor eintreffen.

Mit der Fertigstellung der neuen Kirche beginnt wohl ein neuer Zeitabschnitt in der Geschichte der Gemeinde St. Gregor. Wir haben wiederum uns die alten Zeiten und Pionierjahre in Erinnerung gebracht und bei diesem Rückblick ersehen, daß Ausdauer und zähes Durchhalten zum Ziele führt. Möge der gute Geist auch in Zukunft unsere Gemeinde beselen, dann haben wir nichts zu fürchten, und wenn wir selbst nicht mehr sind, so werden wir in unseren Werken weiterleben, der nachfolgenden Generation als Muster und Vorbild.

ortsständig war, sollte nur an einer feuchten Stelle durch die Rühr gehen. Noch hat es nicht das andere über erreicht, als ein Soldat das Gemüth ansetzt und das sind erledigt. Die Leiche wurde aus Land gebracht und blieb dort einen Tag und eine Nacht liegen. Die Verdingung der kleinen Kalksteinen geschah sich zu einer erstaunlichen Preissteigerung. Die Verdingung aller Kalksteinen haben den erlösten Munde das letzte Wort.

Hamburg. Die Hamburg American Line begann am 15. Oktober die neuesten der Eröffnung ihres neuen Postschiffes „Dampfer“, der vor 75 Jahren mit der Auswanderung des Deutschen Reiches nach Amerika einsetzte. Die Hamburg American Line begann am 15. Oktober die neuesten der Eröffnung ihres neuen Postschiffes „Dampfer“, der vor 75 Jahren mit der Auswanderung des Deutschen Reiches nach Amerika einsetzte.

Nur ausländische Rechnung, nach zwar für die norwegische Rederei Wilhelm Wilhelmsen in Tonsberg, wurde auf der Deutsche Wert, damals 6200 Tonnen große Motorschiff „Tampico“ führen sollte zu Wasser gelassen und eine Wert in Asche hat für die holländische Rederei D. Boller in Werkendam ein kleines Motorschiff fertiggestellt.

Nur deutsche Rederei stellt sich jetzt der Gefahr ausländischer Schiffe billiger, als Neubauten auf deutschen Werften.

Krausfahrt. Eine Ueberflutung des Nordpols mit einem großen Eisberg hat die Aufmerksamkeit der fürstlichen Kaiserin auf sich zu ziehen. Die Kaiserin hat sich für ein großes Expeditionen, verursacht, das sie bis groß genug sein sollen, um genügend Lebensmittel zu tragen, und mit einer Aufhängemaschine zu führen, so daß sich ein Rückzug ermöglichen läßt, falls eine Rettung nötig werden sollte.

Stargardener. Hier und Precht haben den Herren Max Gagn von Jülichberg in Precht seiner neuen Landgut in Baden, nachdem die alte Aristokratie durch die Revolution gestürzt war, bei der Konzeption allgäuglich beliebt gemacht. Der Herr in der betrieblichen Rederei einer Brauerei und einer Pregelbühnen und er hat nicht gebildet, die Preise für seine Erzeugnisse über die Vermögensverhältnisse der hochgehobten Bewohner hinaus in die Höhe liegen. Der Herr ist in dem guten Aufse, das beide hier in ganz Baden zu brauen. Er ist ein Freund des früheren Kaisers Wilhelm, dem er häufige Besuche in Schloss Loorn, Holland, abstrahiert. Herr Max Gagn hat sich mit guter Kunde den sozialen Umwälzungen angepaßt und verkehrt auf demokratischem Fuße mit der Nachbarschaft, die er oft zu Besuchen seiner Schlossgründe einladet und die er bei der Zahlung von Anwartschaften in Baden in der Verfertigung rechtlich unterst.

Offizieller Wetterbericht von Münster, East.

Table with columns: Datum, 1923, 1922, 1921. Rows include temperature, rain, and snow data for various dates.

Dresden. Bauern in Rade bei Dresden. Die fröhliche trauten ihren Augen nicht, als die Regierung hat nämlich befohlen, daß die Lage zur Arbeit auf die Keller zu sein. Hunderte von Acker- und Gärten mit anderen Getreide waren durch Wasser überflutet. Die Bauern sind sehr unglücklich. Die Regierung hat ihnen die Arbeit verboten. Die Bauern sind sehr unglücklich. Die Regierung hat ihnen die Arbeit verboten.

Konstantinopel. England hat heute ein neues Kriegsschiff eine „HMS“ gekauft. Die Regierung hat heute ein neues Kriegsschiff eine „HMS“ gekauft. Die Regierung hat heute ein neues Kriegsschiff eine „HMS“ gekauft.

FOR SALE CHEAP. Quarter section, 3 1/2 miles from Münster, 4 1/2 from Humboldt, about 70 acres summer-fallow, 70 acres more can be broken, balance good hay land. Creek runs through farm. Small barn and house. For particulars and terms apply to VICTOR BONAS, Box 5, MÜNSTER, SASK.

Kaufe Schweine, Vieh und Schafe. Besuche jeden Dienstag von St. Gregor. Bezahle die höchsten Preise SAM MARKEL. Phone 7 St. Gregor, East.

Advertisement for Canadian National Railways Excursions. Includes text: 'CANADIAN NATIONAL RAILWAYS Excursions-Reisen Westliches Canada Central Verein Staaten Pazifische Küste'.



Alte Kirche und Pfarrschule in St. Gregor.

I.O.G.D. St. Peters Bote I.O.G.D.

Der St. Peters Bote wird von den Herausgebern...

Die Redaktion...

Die Redaktion...

Die Redaktion...

Die Redaktion...

Die Redaktion...

Die Redaktion...

1925 Kirchenkalender 1925

Table with 3 columns: September, October, November. Lists feast days and saints.

Table with 2 columns: Gebotene Feiertage, Andere Feste. Lists religious observances.

Die kommende Konferenz über deutsche Reparationen

Wird eine solche Konferenz, bestehend aus...

Alle Freunde Deutschlands wünschen...

Das unter den wirklichen Verhältnissen...

Doch über all dem darf man den...

In den Ver. Staaten wurde ein...

Wie sieht die Welt sich nach...

Schon seit langer Zeit erfreuen...

Allmählich wird es hell!

Folgendes findet sich — man höre...

Die Nationen sind in tabeln.

London, 4. Nov. — Das Chaos...

Das sind leere Träume.

Saskatoons erste weiße Ansiedlerin...

Wie sieht die Welt sich nach...

Alberta verweist Prohibition

Edmonton. Mit überwältigender...

St. Peters Kolonie

Münster. Am 3. November...

Die Familie John Waldbillig...

Das vom Jungfrauenverein...

Am 14. Nov. abends um 1/8...



Felix Rabor.

Volkverein deutsch-canadischer Katholiken

Generalleiter, Schriftführer, Kassier, etc. Liste der Mitglieder und Offiziere des Vereins.

V.D.C.K. Lokal-Nachrichten der Ortsgruppen der St. Peters Kolonie

Jährliche Versammlung des Distrikts-Direktoriums. Die Jahresversammlung des Direktoriums des Distrikts No. 1 fand am Sonntag, 1. November, zu Münster statt. Der Besuch war recht gut.

Auskünfte erteilt der Generalleiter. Nach eingehender Befragung wurde auf Antrag von Amerongen Moormann beschlossen, daß die Direktoren diese Sache auf der nächsten Versammlung ihrer Ortsgruppen vorbringen und das Resultat dem Generalleiter mitteilen sollen.

Die Wahl des Distriktsvorstandes. Die Wahl des Distriktsvorstandes ergab das Resultat, daß auf Antrag Moormann von Amerongen der alte Vorstand durch Affirmation wiedergewählt wurde.

Generalleiter Dausler führt an. Generalleiter Dausler führte an Beispielen an, wie schon jetzt der Volkverein selbst auf die Regierung in Ottawa in Einwanderungsfragen einen gewissen Einfluß ausüben könne.

Die Mission. Die Mission fand ihren feierlichen Abschluß letzten Sonntag abends und die Hochw. P. Raffaele und P. Rosenthal, O.M.I., haben sich bereits verabschiedet.

Die Mission. Die Mission fand ihren feierlichen Abschluß letzten Sonntag abends und die Hochw. P. Raffaele und P. Rosenthal, O.M.I., haben sich bereits verabschiedet.

Die Mission. Die Mission fand ihren feierlichen Abschluß letzten Sonntag abends und die Hochw. P. Raffaele und P. Rosenthal, O.M.I., haben sich bereits verabschiedet.

anderen Grunde, kann man nicht sagen. Manche meinen, sie hätte nach Moonshine gefahndet.

St. Scholastika. Die hierige neue Kirche ist nun soweit vollendet, daß der Hochw. P. Matthäus letzten Sonntag, den 4. Nov., zum erstenmal darin Gottesdienst halten konnte.

Bruno. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Bräutigam waren Mr. Warren Dease und Miss Louise Langevin. Viel Glück und Segen!

Le Josef. Mr. Anton Green hat Mr. A. Kenebergs Farm käuflich erworben und wird diesen Winter nach Leopold ziehen.

Bruno. Die Office am Saskatoon Elevator fiel am 30. Okt. dem Feuer zum Opfer.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

schon am Sonntag an das Komitee abliefern. Aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Elizabeth Lutz, welche ehemals ein Mitglied der St. Peters Gemeinde von Münster war, ist der St. Peters Kirche die Summe von \$50.00 überwiesen und mit Dank angenommen worden.

Die Familie Dominik Koob. Die Familie Dominik Koob von Meacham wohnte am 3. Nov. der Beerdigungsfeier für Jos. Geenen bei und hielt sich etliche Tage in Münster auf.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Die hl. Mission. Die hl. Mission welche am 28. Okt. abends ihren Anfang nahm und am 3. Nov. vormittag geschlossen wurde, war eine große Gnadenzeit für die Gemeinde von Bruno.

Harry S. Hay, Augenarzt. wird in folgenden Orten anwesend sein: In Redden am Mittwoch 14. Nov. bis mittags; in Tramping Lake am Mittwoch 14. Nov. nachm.; in Deuzil am Samstag 17. Nov. bis mittags.

He Olde firme HEINTZMAN & CO. LTD. PIANOS

HEINTZMAN & CO. LTD. SASKATOON

AUCTION SALE

Having decided to quit farming, I the undersigned will sell by Public Auction on my farm, 1 1/2 miles West of ENGELFELD, south of track, on **WEDNESDAY, NOV. 14TH**

13 Head of Horses: Team of well matched black geldings, 7 yrs. old, weight 3200; Team of bay geldings, 10 years old, weight 2600; Team of mares, 9 years old, weight 2000; Team of geldings, 12 years old, weight 2400; Team of black and bay, well broken, 3 and 4 years, weight 2400; Bay colt, 2 yrs. old; 2 yearlings, black and bay.

Machinery: 18 ft. McCormick binder; 22 double disc McCormick drill; 7 ft. L.H.C. disc harrow; 3-section harrow with cart; 14 in. Hamilton gang plow, new; 12 in. P. & O. gang plow; Massey-Harris mower; International hay rake; Dominion wagon, complete; hobsleigh; hay rack; 14 in. breaking plow; Chatham fanning mill; stone 48x24 wheel harrow.

Household Goods and other articles too numerous to mention. **Sale Commencing at 12 o'clock sharp. Free Lunch Served at 11 o'clock.**

HERMAN SCHEEL, Owner. A. H. PILLA, Auctioneer.

Herren-Mäntel und Mackinaws

Wenn Sie Ihren neuen Wintermantel oder Mackinaw-Rock noch nicht gekauft haben, sollten Sie unseren Laden besuchen und einen auswählen in unserem reichhaltigen Vorrat.



Mackinaw-Röcke

Wir offerieren hier nur wirklich erstklassige Mackinaw-Röcke. Hergestellt in einer „Union“-Werkstätte, von geübten Arbeitskräften, in West-Canada. Diese Röcke sind aus purwollenem Mackinawstoff und sind das Beste, was es in dieser Hinsicht gibt.

Dieser Mackinaw ist aus ganz wollestem, 32 ungen Schweden Tuch, gewacht im Doppelbrust-Korsett-Stil, rundum mit Gürtel, volle 34 in. lang, mit großem 7 in. breitem Stummelstreifen.

Hier ist ein Mackinaw Rock aus schwerem Wollgarn, schon herge stellt, im Doppellbrust-Korsett-Stil, rundum mit Gürtel versehen. Ein vorzügliches Angebot zu

7.95	9.95
------	------

Hübsche Winter Mäntel für Herren.

Sie werden sicher hochbefriedigt sein mit der großen Auswahl von Herren-Überziehern die wir vorrätig haben. Sie finden bei uns etwas Passendes für Jedermann. Überzieher für solche Leute, die etwas Solides und Dauerhaftes haben wollen, wie auch solche für junge Herren, die gern nach dem neuesten und modernsten Stil gekleidet sein wollen.

27.50 bis 37.50	16.95
-----------------	-------

Brusers LIMITED

WHERE EVERYBODY GOES

Des Kindes Abendgebet.

Lieber Gott, nun wird es Abend,
Alles legt sich bald zur Ruh.
Lied bei mir will's dunkel werden...

Kirchliches.

New York, N. Y. Am Alter von 68 Jahren starb hier am 21. Sept. nach längerem Leiden der als namhafter Schriftsteller bekannte Rev. Joh. Talbot Smith, lange Jahre Pfarrer an der Herz Jesu-Gemeinde in Dobbs Ferry, Organist der katholischen Hauptlehrergilde und des katholischen Schriftstellervereins.

Cincinnati, Ohio. An der Jahreskonvention katholischer Laien in Cincinnati, O., nahmen gegen 500 Delegaten teil. Die Verhandlungen wurden im Union Hotel abgehalten. Der Bürgermeister von Cincinnati, Mr. Carroll, begrüßte die Delegaten. Admiral Wm. S. Benson dankte im Namen der Versammlung.

Cleveland, Ohio. Auf Einladung von Bischof Schrembs hat die St. Vinzenz Erzabtei von Pennsylvania die Gründung einer neuen Gemeinde in Canton, Ohio, übernommen. Eine Kirche für dieselbe wird in Balde an der östlichen Zuearawas Straße errichtet werden.

Alton, Ill. Am 16. Oktober feierte der hochw. P. Paulinus Volkendorf, O.F.M., im St. Josephs College zu Teutopolis sein goldenes Ordensjubiläum. Er war geboren am 27. Oktober 1818 zu Thalbach bei Wörmitt, Diözese Ermland.

St. Louis, Mo. Am 9. Sept. wurden in der herlichen Benediktinerabteikirche durch Seine Eminenz Kardinal-Erzbischof v. Faulhaber zwei Ordensmitglieder zu Subdiakonen und drei zu Priestern geweiht. Ferner erhielten zwei Kon-

vertinnen die hl. Firmung. Den erhebenden Zeremonien wohnten bei der König Ferdinand von Bulgarien, Freiheit von Kramer Klett sowie eine große Anzahl von Einheimischen und Fremden. Unter den neugeweihten Priestern befand sich ein Augsburger, Vater Silberbrand, Sohn des Eisenbahninspektors Tuhler. Nachmittags fand zu Ehren des Kardinals ein Festkonzert im Knabenseminar statt.

Brünn, Schlesien. Die geistlich und kulturgeschichtlich bedeutende ehemalige gefürstete Zisterzienser-Abtei Neustau in Schlesien, seit 1918 an den preussischen Staat gekommen, ist in den Besitz des Benediktinerordens übergegangen und wird von ihm in nächster Zeit wieder zum Kloster eingerichtet werden.

Kennode, Schlesien. Dank den rastlosen Bemühungen des Pfarrers Wache wurde hier eine Lebensversicherung der Gesellschaft Jesu gegründet. Zur Einweihung des für diesen Zweck geschaffenen Herms und zur Einführung des Betreters der Jesuiten fand am 3. Sept. eine Feier statt, zu welcher der Generalvikar, Prälat Tittert aus Mittelwalde, die Geistlichkeit der Umgegend, der Patronatsvertreter, der Vertreter des Kirchenvorstandes und Vertreter der Stadt erschienen waren.

Quader erbarmen sich der hungernden deutschen Kinder

Chicago, Ill. Am 6. November begann eine Kampagne, um zur Ernährung von zwei Millionen deutscher Kinder für eine Zeit von 112 Tagen fünf Millionen Dollars in der Ver. Staaten aufzubringen. General Allen, welcher die amerikanischen Hilfskräfte in Deutschland befehligt hat, macht die Aufforderung, die General steht an der Spitze des unlängst gebildeten amerikanischen Komitees zur Hilfe für deutsche Kinder. Er kam heute hierher, um die Kampagne in Gang zu bringen.

London, England. In der Westminster Diözese belief sich die Zahl der Uebertritte zur kathol. Kirche im letzten Jahr auf 1971. Seit dem Jahre 1916, das in der genannten Diözese 958 Konversionen aufwies, sind die Konversionen Jahr für Jahr an Zahl gewachsen und haben in den letzten sieben Jahren die Zahl von 11,569 erreicht.

St. Paul, Holland. In der Mutterhaufe der Gesellschaft des göttlichen Wortes zu Steyl in Holland abgehaltenen Wahl des neuen Oberen der westdeutschen Provinz, zu der auch das Missionshaus St. Wendel in der Rheinprovinz gehört, wurde der hochw. P. Dr. Joseph Grendel zum Provinzial erwählt. Derselbe war im Jahre 1878 zu Wellen, Diözese Paderborn, geboren.

Rom. Der hl. Vater hat weitere 100,000 Lire an Mrgr. Filippi für die notleidenden Christen im Orient gesandt.

Der Papst ließ dem Apostolischen Delegaten in Wien 300,000 Lire übermitteln zur Milderung der Not der Armen der Stadt im bevorstehenden Winter.

Der hl. Vater hat es abgelehnt, auf das französische Gesuchen, im Saar Gebiete an Stelle der deutschen Bischöfe französische zu ernennen, einzugehen. Er weigerte sich auch, französische Bischöfe in dem von Franzosen besetzten Rheingebiete zu ernennen. Der Vatikan hält dafür, daß die deutschen Bischöfe in Trier und Speyer

ihre geistlichen Hirtenämter in der Saar solange beibehalten sollen, bis ein Plebiszit entschieden, ob das Gebiet deutsch verbleiben oder französisch werden will.

Das Grabmonument für Papst Benedikt XV. wird am 22. Jan., also am 2. Jahrestag seines Todes, eingeweiht. Der Sarkophag in den Grotten der St. Peters Kirche wird mit Marmor bekleidet. Reliefs geben Hauptereignisse aus seinem Pontifikate wieder. Das Bild des Papstes Benedikt XV. wird in Bronze ausgeführt. Das ganze Werk ist ein Geschenk der Erzbischöfe Bologna.

Italienische Zeitungen veröffentlichen einen Artikel, der von Kardinal Jan, dem ausländischen Direktor der „Young Men's Christian Association“ stammt. In dem Artikel wird der Papst beschuldigt, den Premierminister Mussolini zur Beschließung von Corfu angestiftet zu haben, aus Reid wegen der zunehmenden Wichtigkeit des griechischen Patriarchats. Der Artikel ist zu lächerlich, um darauf einzugehen. Er hat jedoch bewirkt, daß die Opposition gegen die protestantische Propaganda der „Y. M. C. A.“ in Italien im Wachsen ist.

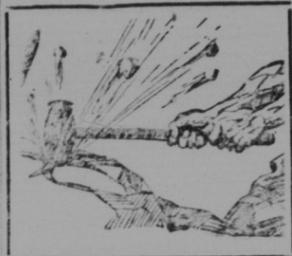
Papst Bus hat dem Generalvikar von Rom, Kardinal Pompili, anlässlich des Allerheiligen-Festes und angeordnet, daß nicht nur am Tage Allerheiligen, sondern während des ganzen November für die gefallenen Soldaten gebetet werden solle. Der Papst sagt: „Es ist mit besonderer Liebe der Söhne zu gedenken, die während des Krieges oder der ihm folgenden Kalamitäten gefallen sind, ganz gleich für welche Nation oder Partei sie gefochten haben.“

Quader erbarmen sich der hungernden deutschen Kinder

Chicago, Ill. Am 6. November begann eine Kampagne, um zur Ernährung von zwei Millionen deutscher Kinder für eine Zeit von 112 Tagen fünf Millionen Dollars in der Ver. Staaten aufzubringen. General Allen, welcher die amerikanischen Hilfskräfte in Deutschland befehligt hat, macht die Aufforderung, die General steht an der Spitze des unlängst gebildeten amerikanischen Komitees zur Hilfe für deutsche Kinder. Er kam heute hierher, um die Kampagne in Gang zu bringen. Das Hilfswerk selbst führt die amerikanischen Gesellschaft von Freunden aus, die Quadervereinigung, die jetzt in vielen Teilen von Europa Hilfsstätigkeit betreibt. General Allen sagte, sein kürzlicher Besuch im Rheinland habe ihn von der Notwendigkeit solcher Einwirkungen überzeugt, um eine allgemeine Hungersnot unter deutschen Kindern zu verhüten. Nach dem Programm des Komitees, dessen Schatzmeister Darwin Gibson von der New York Trust Co. ist, soll jedes Kind am Tage eine Mahlzeit erhalten, die Kosten sind etwa zwei Cents. Die unmittelbare Frage der Beschaffung von 2 Millionen Kindern diesen Winter erreicht, wie Allen sagt, \$5,439,320. Einen Teil der Kosten trägt die deutsche Regierung, die nach dem General mit dem amerikanischen Komitee in jeder Weise zusammenwirkt.

Magenleiden. „Viele Jahre lang litt ich an Magenbeschwerden“, schreibt Frau Alma Schlettner von Kansas City, Mo. „Doch seitdem ich Form's Magenkräuter gebraucht habe, bin ich wohl und gesund.“ Dieses bewährte Kräuterpräparat fördert die Absonderung der Magensaft und der in der Speise enthaltenen Nährkräfte; auch wirkt es vorteilhaft auf die Ausscheidungsorgane und ist darum ein vorzügliches Heilmittel für jede Art von Magenleiden. Es ist nicht in Apotheken zu haben; man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill. Solltet in Canada gelte ert.

HUMBOLDT CREAMERIES LTD. Goldene Medaille für Butter und Eiscream Wir bezahlen höchste Preise für guten Rahm. HUMBOLDT, SASK.



Sprühfunken

Am der Ernte reicher Segen liegt geborgen dort und hier. Ständig sich die Herzen regen: Großer Gott: wir danken dir! Etwas wünschen und verlangen, Etwas hoffen muß das Herz, Etwas zu verlieren bangen. Und um etwas süßen Schmerzes. Zeile Lust und deine Sonne. Müßt du an was immer sehn. Soll vergänglich Müd und Sonne nicht an dir vorbeigeh'n. Gleich von unbegrenztem Sehnen. Wie entfernt von trager Ruh'. Möge sich dein Leben dehnen. Wie ein Strom dem Meere zu.

Je näher ein Lied, desto lieber ist es heutzutage. Wir wollen, daß die Zahl der Leute, die den Text des Liedes 'Yes we have no bananas' kennen, größer ist, als die Zahl der Leute, die den Wortlaut der Nationalhymne kennen. Vielleicht kennt man es auch schon im Rhein- und Ruhrgebiet und singt: 'Yes, we have no reparations.'

Ein einzig Wort der Liebe, Weß' Ehr es auch verminnt; Wie macht es doch so glücklich, So herzensfroh gestimmt. Ein einzig Wort der Liebe, Wie klingt es süß und traut; Wacht starke Herzenswunde. Hat es schon fortgetaut.

In einem heißen Leben schon mancher leidet' zünd, Und nur ein Wort der Liebe Ertrag ihm dieses Glück. Und siehst du, wenn ein and'rer Betrübt am Wege steht; Sag ihm ein Wort der Liebe, Ob' er von dannen geht.

Trug dir auch nur geringe Gaben Dein Mühen und dein Sorgen ein, Sei froh kannst du dich nur erlaben Im eig'nen Heim, war's noch so klein; Schlimm ist vielleicht, gebildet haben, Doch schlimmer ist, gebildet sein.

Man hängt das Kreuz nicht ans Genie, Nein, das Genie ans Kreuz.

Du sagst: Es gab' kein verkanntes Genie? In unserer Zeit zum wenigsten nie? Betrachte dich selber, wenn's beliebt. So lang's gepriebe Dummtöpfe gibt, Gib's auch verkanntes Genie.

— Ehe man die Hilfe anderer anruft, sei man sich seiner eigenen Kraft bewußt; dann nur kann fremder Beistand zu wirklichem Nutzen werden.

Wenn deine Stete in Güte steht, Dann steht sie in Rosen und Maien, Dann ist dein Leben ein selig' Gebet, Dann ist dein Herz voll Verzeihen. Dann bist du ein blühender Garten, Dann darfst du Engel vom Himmel zelt, Die Reinen, zu Gast dir laden.

— Eine Frau lacht, wenn sie kann, und weint wenn sie will.

— Eine schlechte Frau im Haus ist schlimmer wie der Teufel im Walde.

— Ein russisches Sprichwort sagt: Ein Jungeselle ist eine Gans ohne Wasser.

— Ein anderes, etwas derbes russisches Sprichwort sagt: Man kann nicht Zitronen mit einer Schweinschnauze riechen.

Das Alter wagt und mißt es, Die Jugend spricht: „So ist es!“

Ist sie still, ist's dir nicht recht; Und spricht sie, ist's dir auch nicht recht; Dann sollte kein Mann an sein! Gefällt sie sehr, ist's dir nicht recht; Gefällt sie nicht, ist's dir auch nicht recht; — Ich möcht' nicht deine Frau sein!

Gibt sie viel aus, ist's dir nicht recht; Und wenn sie geht, ist's dir auch nicht recht; Sie soll nicht so genau sein! Wenn sie dich lobt, ist dir's nicht recht — Und Tadel ist erst recht nicht recht — Ich möcht' nicht deine Frau sein!

Paßt sie nicht auf, ist dir's nicht recht; Wertt sie zu viel, ist's dir auch nicht recht; Dann soll sie nicht so schlau sein. Und was sie läßt und was sie tut, Nie ist es recht!... Na kurz und gut — Ich möcht' nicht deine Frau sein!

THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET. Frisches Fleisch aller Art stets vorrätig. Unsere Spezialität: Vorzügliche Würste. Bringt uns Gure Rube, Kalber, Schweine und Geflügel, Lebend oder Geschlachtet. — Wir bezahlen höchste Preise. SCHAEFFER-ECKER CO. - HUMBOLDT, SASK.

Dr. Wilfrid J. Heringer. Physician and Surgeon. HUMBOLDT, SASK. Sprechzimmer und Wohnung: Im früheren Haus des Dr. Neely. Tel. 39

Dr. H. R. Fleming, M.D. Mediziner und Wundarzt. Sprechzimmer: Main St., Humboldt, Sask.

Dr. R. H. McCutcheon. Physician and Surgeon. Office: Kefkey Block — Humboldt, Sask.

Dr. G. F. Heidgerken. Zahnarzt. Office: Zimmer 4 u. 5 im Humboldt Hotel. Telephone Nr. 101. Humboldt, Sask.

DR. J. R. McMILLAN. Sprechstunden: 10 bis 12; 2 bis 5; 7 bis 8. Office: über der Home Bakery. Main Street — Humboldt.

DR. DONALD MCCALLUM. PHYSICIAN AND SURGEON. — WATSON, SASK. —

DR. ARTHUR L. LYNCH. Fellow Royal College Surgeons. Specialist in Surgery and Diseases of Women. Post Graduate of London, Paris and Breslau. Office hours 2 to 6 P.M. Rooms 213 Canada Building, SASKATOON. Opposite Canadian National Station.

J.P. DESROSIERS, M.D., C.M. Physician and Surgeon. Office: C. P. R. Block, SASKATOON. Phones: Office 431 — Residence 4320

J. A. STIRLING. LICENSED AUCTIONEER AND VALUATOR. PHONE 35 - R-6, LAKE LENORE.

Unterstützt die Geschäftsleute, die hier inserieren!

Humboldt's Beste Apotheke. Arzneien, Patent-Medizinen, Schreibmaterial, Schulbücher, Kodaks, Films, etc. COLUMBIA GRAFANOLAS AND RECORDS. NYALL'S Familien-Heilmittel. Tyson Drug Co.

L. Moritzer. Humboldt, Sask. Gen. Blacksmith and Horse shoer. Repairs on all kinds of Machinery satisfactorily done. Also have Oxy-Acetylene Welding Plant and am able to weld castings or anything of metal. Agent for Cockshutt Implements.

Kleider gefärbt und Chemisch Gereinigt. (scientifically dry cleaned) Wintermäntel u. Pelze repariert. A-züge nach Maß. Man sende Pakete per Post. Humboldt Tailoring Co. JAMES I. DANIELS, Prop.

Bauholz und alles Bau-Material, Kohlen-Verkaufsstelle. BULLDOG Getreide-Pfanzmaschinen • DeLAVAL Rahm-Separatoren. BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO. P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

E. S. Wilson. Rechtsanwalt, Sachverwalter, Öffentlicher Notar. Büro: Main St., Humboldt, Sask.

FRANK H. BENCE. BARRISTER, SOLICITOR, NOTARY, ETC. — HUMBOLDT, SASK. —

E. M. HALL, LL.B. Rechtsanwalt und Öffentlicher Notar. Humboldt, Sask. Büro: Ecke Main St. u. Railway Ave im 1. Stockwerk. Phone 42

H. J. FOIK. Rechtsanwalt und Öffentlicher Notar — Humboldt, Sask. — Zweigbüro: Bruno, Sask. Man spricht Deutsch.

Joseph W. MacDonald, B.A. Rechtsanwalt und Notar, Eid-Kommissär. Geld-Anleihen werden vermittelt. Büro: Frühere Geschäftsstelle des H. J. Foik. BRUNO, SASK.

OTTO MARX. Deutscher Rechtsanwalt & Notar — ST. WALBURG, SASK. — Deutscher Briefwechsel willkommen!

Licensed Auctioneer. I am ready to call AUCTION SALES anywhere in the Colony. Write, phone or call for terms. A. H. PILLA, MUENSTER

All kinds of Meat can be had at Pitzel's Meat Market. The place where you get the best and at satisfactory prices. WE BUY Cattle, Hogs, Sheep and Poultry. If you have them to sell let us know, we pay highest prices. Pitzel's Meat Market. Livingstone St., HUMBOLDT, Phone 52.

Oh, was fang ich an? Ich muß diese Schuhe heute abend anziehen, denn ich habe sonst keine geeigneten, und ich habe keine Zeit, ein Paar neue zu kaufen, mag auch jetzt nicht so viel Geld ausgeben. — Meine Damen, hier läßt sich leicht ein Ausweg finden. Bringt solche Schuhe sofort zu uns, und wir senden sie schnell wieder zurück, so gut wie neu. Fachmännische Reparaturen. GILLINGS, Humboldt. Agenten für dem Reingarten Hotel. Selbstreparaturen über dem postoffice reorient.

E. Thornberg. Händler in Juwelen und Schmuckwaren. Humboldt, Sask. Reichhaltiges Lager in Uhren u. Geschenkartikeln aller Art. Fachmännische Reparaturen.

Aus Canada

Saskatchewan.

Regina. In Saskatchewan sollen für den Winter 4,000 Plätze für aus England eingewanderte Leute offen sein.

Wegen Räubereien, begangen in Moosbank, Dnarkit, Lilliestrom und Archie wurden H. Dugan und W. Matthews zu zwei, bzw. drei Jahren Zuchthaus verurteilt.

Milestone. F. Bert Lewis, der liberale Kandidat bei der Wahl im hiesigen Wahlkreis, errang einen glänzenden Sieg über seinen Gegenkandidaten J. B. Patterson, den er mit einer Mehrheit von 400 Stimmen schlug.

Der 7 jährige Stanley Sandie von hier kam bei einem Sturz vom Pferde ums Leben.

Lloydminster. Angus MacKay, ein Viehzüchter von hier, wurde durch den Hufschlag eines Pferdes schwer verletzt. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

Caron. Zwei Meilen von hier schlug das Auto um, das Milton Forman von der International Harvester Co. lenkte, und er war sofort tot. Eine Frau Hans, die den Unfall mit angesehen hatte, rief sofort Leute herbei, die den Verunglückten unter dem Auto hervorholten, aber alle Hilfe kam zu spät, er hatte das Rückgrat gebrochen.

Gainsborough. Der sechzigjährige Farmer James Trumbler vergiftete sich aus Versehen mit Karbolsäure, indem er sich in der Medizin, die er einem Schafte einnahm, vergiftete. Er war nicht mehr zu retten.

Dodgeville. Der 11-jährige Clifford Boyle kam beim Brande des Eisenwarenladens seines Vaters hierbei in den Flammen ums Leben.

Expanje. Zwei Maskierte versuchten in Expanje Kartenpieler auszulindern, flohen aber als das Licht verlagte, in Eile in einem Auto.

Bradwell. Hier wurde der fünfjährige Alex Dunster von einem Wagen, der mit Getreide beladen war, überfahren und kam ums Leben.

Yorkton. Der Farmer Levi Rosenmeyer befindet sich in Haft, weil gegen ihn die Klage vorliegt, daß er mehrfach das Vieh seiner Nachbarn geschossen hat. Der Fall wird noch weiter verfolgt.

Henny Cahart kam ums Leben und Theophile Grant und A. Strandberg aus Willow Bunch sind schwer verletzt. Sie hatten zu viel Heimbräu getrunken und ihr Auto stürzte in den Graben.

Wyburn. Der 9-jährige Clarence Schoulat wurde von einem Lastauto überfahren und getötet, während er aus der Schule zurückkehrte. Der Junge hatte sich hinten auf das Auto geschwungen und fiel herab.

Prince Albert. Marshall Douglas aus Tuttleford ist wegen eines entsetzlich rohen Verbrechens in Haft; er hat seine beiden im Alter von sieben und fünf Jahren stehenden Kinder, ein Mädchen und einen Knaben, auf die fürchterlichste Weise umgebracht, indem er ihnen zuerst den Schädel einschlug und ihnen dann die Kehlen durchschnitt. Seine Frau wurde von ihm so schwer mißhandelt, daß sie in kritischem Zustande nach Edam ins Hospital gebracht wurde, wo sie kurze Zeit nach der Annahme starb. Man muß den Wüterich für wahrjännig halten.

Melfort. Die elfjährige Tochter von Walter Neugart fiel von einem vollbeladenen Getreidewagen und kam ums Leben, da beide Räder über sie gingen.

Estevan. Mit Gopfergift hat sich der 74-jährige John Hendrickson in Bromhead anscheinend im Zustand geistiger Umnachtung vergiftet; es liegt kein Grund zum Selbstmord vor, und er war in der letzten Zeit sehr sonderbar gewesen. Man fand ihn tot auf der Erde liegen, die Hände ins Gras geklallt, als habe er entsetzliche Qualen vor seinem Tode ausgestanden. Ein leeres Kubert in dem Gopfergift gewesen war, lag in der Nähe der Leiche.

Alberta.

Calgary. Westlich von Calgary soll in der Nähe der C. P. R. wertvolle Anthrazitkohle gefunden worden sein und zwar unfern The Gap, 62 Meilen westlich von Calgary, fünf Meilen von dem Besitztum der Canmore Coal Co. Bisher wurde überhaupt keine Anthrazitkohle in Canada gewonnen; der Fund wäre also von großer Bedeutung.

Edmonton. Wegen Brandstiftung wurde hier Michael Tropchuk nach einem verdächtigen Brande vorgeladen, der am 9. Dezember vorigen Jahres in seinem Laden und Wohnhaus ausbrach. Die Versicherung war ziemlich hoch; das Feuer brach an verschiedenen Stellen zugleich aus. Im Februar bekam Tropchuk neben Jahre Zuchthaus, doch wurde das Verfahren später wieder aufgenommen. Tropchuk wurde jetzt freigesprochen.

Zwei Personen kamen ums Leben und drei wurden schwer verletzt, als ein Automobil durch eine Brücke auf Conner's Road stürzte. Die Toten sind James Cane und Ch. Mills. Man fürchtet auch für das Leben des W. S. Hye.

Manitoba

Winnipeg. Hon. C. J. McMuray, der neue General-Anwalt von Canada, wurde in Nord-Winnipeg mit einer Mehrheit von über 2,000 Stimmen über Alderman A. A. Heaps, seinen nächsten Opponenten, gewählt. Die beiden anderen Kandidaten verloren ihre Deposits.

Die Stadträte J. A. McRerghar und R. J. Shore, welche nach Ottawa abgehandelt wurden, um die Summe von \$53,000 in Begleichung der städtischen Ansprüche für die im letzten Winter geleistete Arbeitslosenunterstützung von der Federal Regierung zu kollektieren, kamen mit dem Bescheid zurück, daß die Regierung sich weigere, irgend eine Unterstützungspolitik für den kommenden Winter in Erwägung zu ziehen, da sie sich auf den Standpunkt stellt, daß von einer Arbeitslosigkeit vorläufig keine Rede sei. Die Stadtverwaltung Winnipeg hat deshalb beschlossen, im kommenden Winter nur in gänzlich berechtigten Notstandsfällen finanzielle Hilfe zu gewähren.

Die siebzehnjährige Kellie Dornig aus Thalberg, Man., die Aufwärtlerin im Argyle Café war, hat sich im Keller des Gebäudes mit Lauge vergiftet. Sie wurde noch lebend nach dem General Hospital geschafft, wo sie nach 24 Stunden ihren Geist aufgab. Der Besitzer des Restaurants berichtete der Polizei, daß er das Mädchen entlassen habe; er habe ihr aber später gesagt, daß sie noch bleiben könne.

Aus dem Zuchthause in Stony Mountain entflohen in der vorigen Woche der gefährliche Sträfling Bill Ribismit, der in Saskatchewan eine Reihe von schweren Verbrechen verübt hat. Ribismit entflohen im Jahre 1917 aus dem Gefängnis in Regina und später aus dem

Zuchthaus in Prince Albert. Während er frei war, verübte er nicht weniger als 23 Einbruchdiebstähle, bis er sich in Chaplin, nachdem er zwei Schußwunden in den Kopf erhalten hatte, dem Polizisten ergeben mußte. Ribismit entstammt aus der Gegend von Pilot Butte. Man glaubt, daß der gefährliche Verbrecher, dessen man noch nicht habhaft geworden ist, sich nach Winnipeg gewendet und dort verborgen hat.

Ontario.

Ottawa. Mitte November wird hier eine Konferenz der Dominion- und Provinzial- Einwanderungsbehörden stattfinden, um über die Verteilung der zu erwartenden größeren Zahl von Einwanderern im kommenden Jahre zu beraten.

Das „Soldier Settlement Board“ hat seit 1917 nahezu 30,000 Mann auf Landereien angehebelt und 23,000 Mann finanzielle Hilfe angeheißen lassen. Ueber \$90,000,000 wurden vorgestreckt.

Der Vancouver-Toronto Schnellzug der C. P. R. entgleiste in der Nähe von Savanah, Ont. Neunzig Passagiere erlitten Verletzungen, vier davon lebensgefährliche.

Toronto. Die Ontario Regierung gewann bei der Wahl in Rennox einen weiteren Parlamentssitz, indem der Konservative C. W. Hambley mit einer Majorität von 590 Stimmen über den liberalen Gegenkandidaten siegte. Die Parteien sind in der Legislatur von Ontario jetzt wie folgt verteilt: Konservativ 77, Liberale 13, Farmer (U. F. C.) 21.

Solange die knochentrockene Farmerregierung Durr's in Ontario im Amt war, sah Ranch, der Justizminister der Provinz, seine Hauptaufgabe darin, mit aller Schärfe gegen die Leute vorzugehen, welche Getränke verkauften. Es ist noch in aller Erinnerung, wie ein Methylenprediger, der als Prohibitivinspizier fungierte, einem Hotelbesitzer, der Schnaps im Hause hatte, im Kreis seiner Familie niederschloß. Andere Beamte Raney's schlepten einen Heimstücker von der Seite seiner kranken Frau weg, weil er ihr etwas Brandy verschafft hatte, und die Frau mußte allein und ohne Hilfe in der Wildnis in ihrem gefährlichen Zustand bleiben. Derartige Maßnahmen, welche sich im Laufe der Zeit häuften, waren einer der wesentlichsten Gründe für die Wiederlage der Durr Regierung. Anstelle Raney's ist jetzt der seit Jahren als unabhängig bekannte Herr Rickle Justizminister. Als die Polizei in Toronto einen Mann namens Gogo niederschossen, weil er sich der Verhaftung wegen Schnapsverkauf durch Weglaufen zu entziehen suchte, nahm Herr Rickle Veranlassung zu erklären, daß das Töten eines Mannes, der wegläuft, weil er das Temporengesetz oder ein ähnliches Statut übertrete, als Mord anzuziehen sei.

Port Arthur. Wenn die C. N. R. - Bahnlinie zwischen Long Lake, 38 Meilen von hier, und Regina an der transkontinentalen Bahn gerade gemacht sein wird, dann wird die Bahnstrecke zwischen Montreal und Winnipeg um 70 Meilen und die zwischen Toronto und Winnipeg um 100 Meilen kürzer werden. Das soll bis 1. Dezember fertig werden. Dadurch werden an der ersten Strecke drei Stunden und an der zweiten etwas über vier Stunden Fahrzeit gespart. Port William. Von der Getreidekommission wird mitgeteilt, daß mit der amerikanischen Schiffahrts-Gesellschaft eine Einigung über die Auslegung des neuen Frachtgesetzes zustande kam und daß infolge dessen die amerikanischen Reedereien den Transport canadischen Getreides nach dem Ozean vornehmen werden.

Sämmige Schuldner

Vor einiger Zeit verbrach Millionen Anwaltschaften, um wenigstens die Zinsen auf seine Schulden aus der Zeit des Weizenbooms zu zahlen. Jetzt kommt die Nachricht aus London, daß nach Griechenland in dieser Angelegenheit etwas tun will. Es schuldete acht Millionen Dollar für den vom Weizenboom im Jahre 1919 angekauften Weizen. Die griechische Regierung will \$225,000 als Zinsen bis zum 1. Januar 1924 zahlen und von dann an soll ein neues Referendum in Kraft treten, wonach die griechische Regierung \$8,000,000 Bonds als Zahlung gibt. Die Bonds sollen für 25 Jahren sein und 5 Prozent Zinsen tragen, so daß in 25 Jahren, wenn alles gut geht, die Schuld ausgelöst sein wird. Die Schulden Hellenen aus derselben Ursache sind dreimal so hoch. Die Aene ist wohl nicht unbedenklich, ob ein freiwilliger Kauf der Anleihe in der Höhe in den auswärtigen Märkten ebenfalls 25-30 Jahre Zeit zum Zahlen zu geben, streichbar bleibt beim Verkauf an Casco heute eine sehr wichtige Rolle und die Einkünfte von Getreide geschehen in dem Land, das Kredit zu geben in der Lage ist.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS
LOW FARES
OLD COUNTRY SPECIAL TRAINS

Durchgehende Tourist Schlafwagen
mit Anschlag an die folgenden Städte

Regina (Montreal)	am 21. Nov.	Toronto (Galt)	am 9. Dez.
Antonia (Montreal)	am 21. Nov.	Winnipeg (Galt)	am 14. Dez.
Antonia (Galt)	am 9. Dez.	London (Galt)	am 15. Dez.
Antonia (Galt)	am 16. Dez.	London (Galt)	am 16. Dez. mehr.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

Unterstützt und verbreitet den „St. Peters Bote“!

Mahlen zu Vorkriegs-Preisen.

Bis auf weiteres geben wir für Ihren Weizen in Anstand:

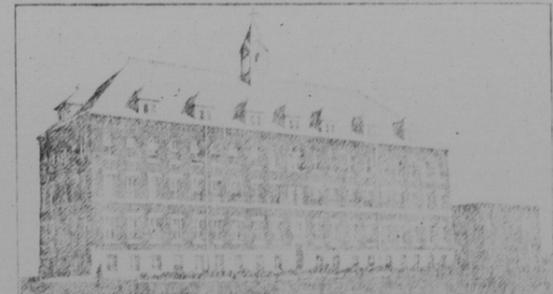
Weizen No. 1 Northern:		
38 Pfd. Humboldt Mehl	10 Pfd. Mele	10 Pfd. Mittelorte.
34 " Prairie Rose Mehl	14 " Mele	10 " Mittelorte.
32 " Superior Mehl	16 " Mele	10 " Mittelorte.
Weizen No. 2 Northern:		
36 Pfd. Humboldt Mehl	12 Pfd. Mele	10 Pfd. Mittelorte.
32 " Prairie Rose Mehl	16 " Mele	10 " Mittelorte.
30 " Superior Mehl	18 " Mele	10 " Mittelorte.

Mahlen 15c per Bushel. — Futterquoten 10c per 100 Pfd.
Mehl u. Futterfäde 25c per Bushel.

McNAB FLOUR MILLS, Ltd., HUMBOLDT

Land and Farms!
I have a number of Farms and Wild Lands for sale at low prices. Some will be sold on Crop Payment.
For further particulars apply in person or by letter to
Henry Bruning, MÜNSTER, SASK.

ST. PETER'S COLLEGE
MÜNSTER, SASK.
THE SCHOOL FOR YOUR BOY



COURSES:
PREPARATORY • HIGH SCHOOL • COLLEGE

TUITION \$325.00 OPENS OCT. 2, 1923

WRITE FOR INFORMATION TO
THE DIRECTOR

